

	<p>Objekt: Gräfenhausen Viergötterstein</p> <p>Museum: Museum im Steinhaus Nagold Badgasse 3 72202 Nagold 07452/681-282 steinhaus@nagold.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Karl Bach</p> <p>Inventarnummer: 2023/107</p>
--	---

Beschreibung

Die Skizze in Bleistift zeigt die zwei sichtbaren Seiten des Viergöttersteins, der in das Fundament des Kirchturms in Gräfenhausen eingemauert wurde. Links zu sehen ist Hermes, auf der rechten Seite Minerva. Bei beiden wurde, wie üblich in christlicher Zeit, das Gesicht abgeschlagen. Das, zusammen mit der Verwendung als Stein in der Kirche, sollte die Überlegenheit des Christentums über die römischen, bzw. griechischen Götter zeigen. Beschriftung unten rechts "Grafenhausen" [Gräfenhausen, Ortsteil von Birkenfeld].

Grunddaten

Material/Technik: Bleistiftzeichnung
Maße: 24 x 21,5 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann
wer Karl Bach (Kunsterzieher) (1877-1929)
wo Birkenfeld (Enzkreis)

[Person-
Körperschaft-
Bezug] wann
wer Hermes (Mythologie)
wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug] wann
wer Minerva (Göttin)
wo

Schlagworte

- Bleistift
- Fundament
- Gesicht
- Skizze
- Viergötterstein
- Zeichnung